



Korrektur setzt sich fort

Positive News zum US-Handelsstreit blieben aus und damit gab es auch im Deutschen Aktienindex zum Start der neuen Woche keine bullischen Impulse.

Der Handelskrieg zwischen den USA und China hat die Märkte wieder voll im Griff. Nach den Zollerhöhungen der USA teilt Trump weiter gegen China aus, während letztere Gegenmaßnahmen ankündigen. Kein Wunder, dass der Deutsche Aktienindex unter diesen Bedingungen schwach in die neue Woche startete. Zur Schlussglocke verlor der Dax weitere 1,52 % auf 11.876,65 Punkte.

Die Gewinne schmelzen dahin!

Ende März startete im Dax eine starke Rally, die aktuell immer mehr korrigiert wird. Mit der gestrigen Entwicklung bleibt der Dax angeschlagen. Kleinere Erholungsversuche im heutigen Handel würden ab 11.975 Punkten auf die ersten Widerstände treffen. Diese reichen zunächst bis in den Bereich von 12.025 Punkten und dürften den Käufen das Leben schwer machen. Neue Tiefs und damit ein Schließen des Gaps vom 3. April bei 11.770 Punkten müssten eingeplant werden.

Was die Käufer im Dax jetzt brauchen, wäre eine vollständige Bodenbildung. Am besten geht eine solche mit nachhaltigen Kursen oberhalb von 12.025 Punkten einher. Die Chancen für ein Ende der Korrektur würden steigen und die Bullen könnten sich daran machen, die nächsten Widerstände bei 12.100-12.150 Punkten anzulaufen.



Produktidee

Basiswert	DAX			
Typ	WKN	Basis / KO	Laufzeit	Geld / Brief
Mini Long	CP77W0	11359/11460	Open End	5,25 / 5,26
Mini Short	CP9MSY	12413/12300	Open End	5,44 / 5,45

Unterstützungen

11845 / 11750 / 11700

Widerstände

11975/12025 / 12050/100

Diese Marketingmitteilung dient lediglich der Information und stellt kein Angebot, keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Bei dieser Mitteilung handelt es sich nicht um eine Finanzanalyse, sondern um eine Marketingmitteilung, die nicht allen gesetzlichen Anforderungen zu Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügt und keinem Verbot des Handels vor Veröffentlichung von Finanzanalysen unterliegt. In dieser Marketingmitteilung zur Verfügung gestellte Informationen zu vergangenen Wertentwicklungen von Produkten sind keine Indikation für die zukünftige Wertentwicklung. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sorgfältig vom Autor zusammengestellt wurden und aus Quellen stammen, die er als zuverlässig erachtet, kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen gegeben werden.

Markt vor neun

Im Fokus: Deutsche Bank

Traurige Zeiten für Investoren

Nur noch wenige Cent trennen die Aktien der Deutschen Bank von einem neuen Bärenmarktief unterhalb von 6,67 EUR. Ein solches scheint kaum zu verhindern zu sein.

Das sind schwere Zeiten für Investoren in der Deutschen-Bank-Aktie. Diese markierte erst zum Jahreswechsel ein Allzeittief bei 6,67 EUR, konnte sich auf diesem jedoch stabilisieren. Verantwortlich dafür dürften aber weniger gute Nachrichten aus dem Unternehmen selbst, sondern die allgemein gute Marktstimmung gewesen sein. Immerhin schafften es die Kurse der Deutschen Bank bis auf ein Hoch bei 8,32 EUR.

Erreicht wurde dieses Hoch jedoch bereits Ende Januar und was folgte, war ein monatelanges, zähes Ringen zwischen Bullen und Bären. Investoren halfen dabei auch Spekulationen über eine Fusion mit der Commerzbank nur kurzzeitig. So wie sich diese Pläne im Laufe der letzten Wochen zerschlugen, platzten auch die Träume von einem Boden. Im Zusammenhang mit der in der letzten Woche begonnenen Korrektur am breiten Aktienmarkt brachen die Kurse der Deutschen Bank unter den zentralen Unterstützungsbereich bei 7,09 EUR nach unten aus. Das bärische Signal wurde bereits durch mehrere Tagesschlusskurse außerhalb der alten Range bestätigt.

Die Käufer müssen neu ansetzen!

Der aktuelle Versuch in der Deutschen-Bank-Aktie einen Boden auszubilden, scheint gescheitert. Stattdessen muss man kurzfristig neue Tiefs einplanen. So lässt sich aus dem bärischen Ausbruch aus der vorangegangenen Range ein Kursziel bei ca. 6,40 EUR ableiten. Im Zuge des aktuellen Abwärtstrends könnten auch Notierungen um 6 EUR erreicht werden, wo ebenfalls ein rechnerisches Ziel aus dem Rangeausbruch zu finden ist.

Die Hoffnung stirbt bekanntlich zuletzt und so könnten hartnäckige Investoren auf einen bärischen Fehlausbruch hoffen. Um einen solchen charttechnisch aber auch nur in Ansätzen zu bestätigen, müssten die Kurse relativ schnell und vor allen Dingen nachhaltig über ca. 7,09 EUR zurückkehren. Auszuschließen ist eine solche Entwicklung zwar nicht, momentan aber nicht einmal in Ansätzen erkennbar.



Produktidee

	Long	Short
Basiswert	Deutsche Bank	Deutsche Bank
Typ	Mini Long	Mini Short
WKN	CP384P	CP84F7
Basispreis in EUR	5,8195	8,1223
Knock-Out in EUR	5,99	7,89
Ratio	1,0	1,0
Laufzeit	Open End	Open End
Hebel	6,68	5,04
Geld/Brief	0,97 / 1,01	1,33 / 1,37

Diese Marketingmitteilung dient lediglich der Information und stellt kein Angebot, keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Bei dieser Mitteilung handelt es sich nicht um eine Finanzanalyse, sondern um eine Marketingmitteilung, die nicht allen gesetzlichen Anforderungen zu Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügt und keinem Verbot des Handels vor Veröffentlichung von Finanzanalysen unterliegt. In dieser Marketingmitteilung zur Verfügung gestellte Informationen zu vergangenen Wertentwicklungen von Produkten sind keine Indikation für die zukünftige Wertentwicklung. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sorgfältig vom Autor zusammengestellt wurden und aus Quellen stammen, die er als zuverlässig erachtet, kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen gegeben werden.

Im Fokus: Deutsche Telekom

Haben die Käufer gestern aufgegeben?

Zusammen mit dem breiten Markt gaben auch die Kurse der Deutschen Telekom gestern nach. Ist damit der Startschuss eine neue Verkaufswelle gefallen?

Ich bin mir nicht ganz sicher, ob Anleger in der Deutschen-Telekom-Aktie die Dividendenzahlung vom 29. März in Höhe von 0,70 EUR je Aktie nicht verfluchen werden. Fast centgenau um diesen Betrag gaben die Kurse an diesem Tag nach. Was für einen Investor vermögensneutral war, sorgte im Chartbild ungünstiger Weise für ein großes Abwärtsgap. Optisch sieht die Bewegung entsprechend bärisch aus und sorgte vielleicht dafür, dass anschließend die Käufer ausblieben. Stattdessen ging die Aktie über Wochen in eine enge Range über. Nachdem in der letzten Woche der obere Widerstand erfolgreich getestet werden konnte, fielen die Kurse gestern mit der allgemeinen Marktschwäche auf den unteren Support zurück. Auf Schlusskursbasis war die Aktie mit 14,64 EUR zu dem so günstig wie noch nie seit dem Dividendenabschlag. Skeptiker könnten jetzt unterstellen, dass die Range bärisch gebrochen wurde.



Die Luft wird dünn!

Die Risiken in den Aktien der Deutschen Telekom haben mit der gestrigen Entwicklung zugenommen. Im ungünstigsten Fall ist tatsächlich der Startschuss für eine neue Verkaufswelle gefallen. Für dieses Szenario wäre es ideal, wenn die gestrigen Verkäufe heute durch ein neues Tief bestätigt werden. Im Anschluss könnten die Kurse auf 14,35 EUR und mit Blick auf die nächsten Tage sogar bis ca. 14 EUR zurückfallen.

Auf der anderen Seite wäre eine schnelle Stabilisierung um den gestrigen Schlusskurs herum nötig, um das Chartbild wieder aufzuhellen. Kurzfristig könnte es zu einem Test der Widerstandszone um 15,09 EUR kommen. Aber erst wenn auch diese nachhaltig überschritten wird, scheint der Startschuss für eine neue Kaufwelle erfolgt zu sein. Im Rahmen dieser locken neue Jahreshoch.

Produktidee

	Long	Short
Basiswert	Deutsche Telekom	Deutsche Telekom
Typ	Mini Long	Mini Short
WKN	CP7B14	CP3CNP
Basispreis in EUR	13,6611	17,0499
Knock Out in EUR	14,10	16,60
Ratio	1,0	1,0
Laufzeit	Open End	Open End
Hebel	14,76	5,84
Geld/Brief	0,94 / 0,99	2,46 / 2,51

Diese Marketingmitteilung dient lediglich der Information und stellt kein Angebot, keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Bei dieser Mitteilung handelt es sich nicht um eine Finanzanalyse, sondern um eine Marketingmitteilung, die nicht allen gesetzlichen Anforderungen zu Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügt und keinem Verbot des Handels vor Veröffentlichung von Finanzanalysen unterliegt. In dieser Marketingmitteilung zur Verfügung gestellte Informationen zu vergangenen Wertentwicklungen von Produkten sind keine Indikation für die zukünftige Wertentwicklung. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sorgfältig vom Autor zusammengestellt wurden und aus Quellen stammen, die er als zuverlässig erachtet, kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen gegeben werden.

Impressum

Markt vor neun wird börsentäglich herausgegeben von der Citi.

Herausgeber: Citigroup Global Markets Europe AG,
Frankfurter Welle, Reuterweg 16
60323 Frankfurt am Main

Autor: Rene Berteit
Charttechnischer Analyst & Tradingcoach,
bei www.godmode-trader.de

Citigroup Global Markets Europe AG (CGME) ist beim Amtsgericht in Frankfurt am Main, Deutschland, unter der Registernummer HRB 88301 eingetragen. Die deutsche USt-IdNr. von CGME lautet DE811285276.

Rechtshinweis

Alle Rechte an dieser Marketingmitteilung und ihrem Inhalt liegen bei der Bank. Die Inhalte spiegeln nicht die Meinung der Bank wider, sondern des Autors. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sorgfältig vom Autor zusammengestellt wurden und aus Quellen stammen, die er als zuverlässig erachtet, kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen gegeben werden. Eine Vervielfältigung oder Weitergabe ist nur aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Bank zulässig. Weder der Autor, die Bank noch andere Tochtergesellschaften der Citigroup Inc. haften für etwaige direkte Schäden oder Folgeschäden, die aus der Verwendung dieser Veröffentlichung oder der darin enthaltenen Informationen resultieren.

Die Veröffentlichung, das Anbieten, Verkaufen und der Vertrieb der hierin genannten Produkte sowie Werbung für die Produkte ist in den Vereinigten Staaten von Amerika und allen übrigen Staaten, in denen entsprechende Beschränkungen gelten, untersagt. Diese Marketingmitteilung dient lediglich der Information und stellt kein Angebot, keine Aufforderung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Bei dieser Mitteilung handelt es sich nicht um eine Finanzanalyse, sondern um eine Marketingmitteilung, die nicht allen gesetzlichen Anforderungen zu Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügt und keinem Verbot des Handels vor Veröffentlichung von Finanzanalysen unterliegt. In dieser Marketingmitteilung zur Verfügung gestellte Informationen zu vergangenen Wertentwicklungen von Produkten sind keine Indikation für die zukünftige Wertentwicklung. Der Erwerb eines Produktes sollte ausschließlich auf Basis der allein maßgeblichen Bedingungen des jeweiligen Verkaufsprospektes erfolgen. Alle Verkaufsprospekte stehen bei der Citigroup Global Markets Europe AG, CitiFirst, Reuterweg 16, 60323 Frankfurt am Main zur kostenlosen Ausgabe zur Verfügung.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte nach §34b Wertpapierhandelsgesetz zu den besprochenen Aktien bzw. Produkten, die auf diesen Aktien basieren:

Die Citigroup Global Markets Europe AG und mit ihr verbundene Unternehmen handeln regelmäßig in Aktien der analysierten Gesellschaften beziehungsweise in Produkten, die auf diesen Aktien basieren, entweder als Market Maker oder für eigene Rechnung. Möglicherweise stehen diese Gesellschaften mit dem Emittenten des Produktes oder der zugrunde liegenden Papiere in Geschäftsbeziehung verschiedenster Art und erhalten in diesem Zusammenhang möglicherweise vertrauliche, das Produkt selbst oder die zugrunde liegenden Wertpapiere betreffende Informationen. Wir weisen auch darauf hin, dass wir eigene Positionen im Zusammenhang mit dem Produkt oder den zugrunde liegenden Wertpapieren eingehen können, wie zum Beispiel Hedge-Geschäfte, die sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren des Produktes und somit auch auf den Wert des Produktes auswirken können.

Alle Angaben nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr.

DAX[®], DivDAX[®], MDAX[®], TecDAX[®], X-DAX[®] Indizes
„DAX[®]“, „DivDAX[®]“, „MDAX[®]“, „TecDAX[®]“, „X-DAX[®]“ sind eingetragene Marken der Deutschen Börse AG (Lizenzgeber). Der Lizenzgeber übernimmt keinerlei Haftung für die Richtigkeit der Indizes. Die auf den Indizes basierenden Optionsscheine/Zertifikate werden in keiner Weise vom Lizenzgeber gefördert, herausgegeben, verkauft oder beworben und der Lizenzgeber übernimmt diesbezüglich keinerlei Haftung.

Der EURO STOXX 50[®] und seine Marken sind geistiges Eigentum der STOXX Limited, Zürich, Schweiz und/oder ihrer Lizenzgeber (die „Lizenzgeber“), welches unter Lizenz gebraucht wird. Die auf dem Index basierenden Wertpapiere sind in keiner Weise von STOXX und ihren Lizenzgebern gefördert, herausgegeben, verkauft oder beworben und keiner der Lizenzgeber trägt diesbezüglich irgendwelche Haftung.

CAC 40[®], CAC[®] Indizes
„CAC 40[®]“, „CAC[®]“ sind eingetragene Marken von NYSE EURONEXT (Lizenzgeber). Der Lizenzgeber übernimmt keinerlei Haftung für die Richtigkeit der Indizes. Die auf den Indizes basierenden Optionsscheine/Zertifikate werden in keiner Weise vom Lizenzgeber gefördert, herausgegeben, verkauft oder beworben und der Lizenzgeber übernimmt diesbezüglich keinerlei Haftung.

Der „Dow Jones Industrial Average“ ist ein Produkt von S&P Dow Jones Indices LLC („SPDJI“) und wurde für den Gebrauch durch Citigroup Global Markets Europe AG lizenziert. Standard & Poor's[®] und S&P[®] sind eingetragene Handelsmarken von Standard & Poor's Financial Services LLC („S&P“), und DJIA[®], The Dow[®], Dow Jones[®] und Dow Jones Industrial Average sind Handelsmarken von Dow Jones Trademark Holdings LLC („Dow Jones“). Diese Handelsmarken wurden für den Gebrauch durch SPDJI lizenziert und für bestimmte Zwecke von Citigroup Global Markets Europe AG weiterlizenziert. Die Optionsscheine/Zertifikate von Citigroup Global Markets Europe AG werden von SPDJI, Dow Jones, S&P oder ihren jeweiligen verbundenen Gesellschaften weder gesponsert noch indossiert, verkauft oder beworben, und keine dieser Parteien gibt eine Zusicherung in Bezug auf die Ratsamkeit einer Investition in diese/-s Produkt/-e ab und übernimmt auch keine Haftung für Fehler, Auslassungen oder Unterbrechungen des Dow Jones Industrial Average.

Nasdaq[®], Nasdaq-100[®] und Nasdaq-100 Index[®] sind Warenzeichen der Nasdaq Stock Market, Inc., deren Nutzung der Citigroup Global Markets Europe AG für bestimmte Zwecke in einem Lizenzvertrag gestattet wurde. Die auf den Nasdaq-100 Index[®] bezogenen Optionsscheine der Citigroup Global Markets Europe AG werden von der Nasdaq Stock Market, Inc., weder verbürgt, verkauft noch gefördert. Die Nasdaq Stock Market, Inc. gibt keine Zusicherungen oder Garantien hinsichtlich der Angemessenheit einer Anlage in den Optionsscheinen.

Der S&P 500 Index ist ein Produkt von S&P Dow Jones Indices LLC („SPDJI“) und wurde für den Gebrauch durch Citigroup Global Markets Europe AG lizenziert. Standard & Poor's[®], S&P[®] und S&P 500[®] sind eingetragene Handelsmarken von Standard & Poor's Financial Services LLC („S&P“), und Dow Jones[®] ist eine eingetragene Handelsmarke von Dow Jones Trademark Holdings LLC („Dow Jones“). Diese Handelsmarken wurden für den Gebrauch durch SPDJI lizenziert und für bestimmte Zwecke von Citigroup Global Markets Europe AG weiterlizenziert. Die Optionsscheine/Zertifikate von Citigroup Global Markets Europe AG werden von SPDJI, Dow Jones, S&P oder ihren jeweiligen verbundenen Gesellschaften weder gesponsert noch indossiert, verkauft oder beworben, und keine dieser Parteien gibt eine Zusicherung in Bezug auf die Ratsamkeit einer Investition in diese/-s Produkt/-e ab und übernimmt auch keine Haftung für Fehler, Auslassungen oder Unterbrechungen des S&P 500 Index.

Nikkei 225[®] Index

Der Index ist geistiges Eigentum der Nikkei Inc. („der Sponsor“). „Nikkei Stock Average[®]“, „Nikkei Average[®]“ und „Nikkei 225[®]“ sind Dienstleistungsmarken des Sponsors. Der Sponsor behält sich alle Rechte, einschließlich des Urheberrechts, in Bezug auf den Index vor.

©2018 Citigroup Global Markets Europe AG. Aufsichtsbehörde: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main. Alle Rechte vorbehalten. Citi, Citi und Arc Design sind Markenzeichen und Dienstleistungsmarken von Citigroup Inc. oder ihrer verbundenen Unternehmen und werden weltweit verwendet und eingetragen.